

Bank of Japan: Der Weihnachtsmann bringt höhere Zinsen!

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
Zielrendite für 10J Staatsanleihen	0,00%	0,00%	0,00%
Leitzins („Policy Balance Rate“)	-0,10%	-0,10%	-0,10%

Quelle: Bank of Japan, NORD/LB Research

Einschätzung

- // Zwar hat die Bank of Japan erwartungsgemäß beschlossen, zum Abschluss eines grundsätzlich turbulenten Jahres keine Veränderungen an ihrer „traditionellen“ Zinspolitik vornehmen zu wollen, die ebenfalls verkündete Erhöhung der oberen Grenze für die Rendite von Staatsanleihen mit einer Restlaufzeit von 10 Jahren auf nun 0,50% stellt aber doch eine Überraschung für die Marktteilnehmer dar. Damit verändert die Notenbank in Tokio interessanterweise genau vor dem Jahresende 2022 ihre Strategie, die bisher wohl angemessen mit dem Begriff Zeitspiel beschrieben werden konnte. Grundsätzlich war zwar mit dieser Maßnahme zu rechnen, das Timing der Entscheidung stellt aber schon eine große Überraschung dar. Der aktuelle Notenbankchef Haruhiko Kuroda stand in der jüngeren Vergangenheit ganz eindeutig für eine hohe Kontinuität. Daher war in seiner Amtszeit eigentlich nicht mehr mit größeren Anpassungen an der Ausrichtung der japanischen Geldpolitik gerechnet worden. Erst im April – also nachdem Kuroda dann von Bord gegangen ist – waren größere Veränderungen am Vorgehen der Bank of Japan bei der Yield-Curve-Control prognostiziert worden. In diesem Szenario hätte der aktuelle Notenbankchef seinem Nachfolger die Möglichkeit gegeben, größere Aktivität zur Schau zu stellen. Dazu kommt es nun nicht! Kuroda leitet damit die – wenn auch nur sehr vorsichtige – geldpolitische Wende im Land der aufgehenden Sonne noch selbst ein.
- // Die Inflation hat sich zuletzt weiter erhöht, notiert aber noch nicht auf einem problematischen Niveau. Zudem erwartet die Notenbank im Lauf des Jahres 2023 wieder niedrigere Inflationsraten. Die Sorge vor einer Rückkehr der Deflation ist in Japan weiterhin zu groß, um angesichts des aktuellen Preisumfelds bereits wirklich ernsthaft über Anpassungen des traditionellen Leitzinses nachzudenken. In der Tat wird von der Notenbank zur Erklärung der heutigen Entscheidung nicht auf das makroökonomische Preisniveau verwiesen. Es ging der Bank of Japan vor allem um die Funktionsfähigkeit des Rentenmarktes.
- // Naturgemäß sind exakte Prognosen bezüglich der weiteren Zinspolitik der Bank of Japan vor der Verkündung des Namens des Nachfolgers von Kuroda sehr schwierig. Der Kreis der relevanten Bewerber ist aber nicht so groß. Auch wenn es in Detailfragen doch größere Unterschiede bei den denkbaren neuen Notenbankchefs gibt, ist auch nach dem Führungswechsel keine extreme Veränderung bei der Geldpolitik zu erwarten. Eine Anhebung des traditionellen Leitzinses könnte in der Tat auch in 2023 ausbleiben. Die heutige Entscheidung, erste Anpassungen an der Ausrichtung der Geldpolitik vorzunehmen, mag den Handlungsdruck bei der Notenbank in der näheren Zukunft sogar verringern. Weitere operative Anpassungen beim Prozedere der Yield-Curve-Control sind aber ab dem April dennoch möglich. Unter Umständen könnte dann sogar die Zielrendite von Staatsanleihen mit einer Restlaufzeit von 10 Jahren abgeschafft werden! Anlässlich der Pressekonferenz im Anschluss an die Notenbanksitzung betonte Kuroda vor allem, dass die aktuell vorgenommene Anpassung am Vorgehen bei der Yield-Curve-Control der Notenbank nicht als Leitzinsanhebung interpretiert werden sollte.

Fazit

- // **Zum Abschluss des Jahres 2022 hat die Bank of Japan operative Anpassungen am Prozedere der Yield-Curve-Control vorgenommen und die obere Grenze für die Rendite von Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren auf nun 0,50% angehoben. Diese Entscheidung ist nur vom Timing her eine Überraschung. Mit einer entsprechenden Veränderung war eigentlich erst nach dem Wechsel an der Spitze der Notenbank zu rechnen gewesen. Diese Maßnahme spricht für höhere japanischen Kapitalmarktzinsen. Auch der Yen konnte profitieren. Die internationalen Aktienmärkte leiden zudem eindeutig unter den aktuellen Nachrichten aus Tokio. Höhere Zinsen sind natürlich nicht stützend für die Dividendenpapiere. Der Nikkei ist als Konsequenz wieder unter die Marke von 27.000 Punkten gefallen. Auch der DAX ist zum Start des Handels unter gewissen Druck geraten. Damit ist beim deutschen Leitindex die 50-Tage-Linie in den Fokus gerückt.**

Analyst

Tobias Basse
+49 511 361-9473
tobias.basse@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung und Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
20. Dezember 2022, 09:57 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum